

Projektnummer: JF 038

Handlungsfeld:	Jugendsozialarbeit
Zielgruppe(n):	Junge Flüchtlinge in Gemeinschaftsunterkünften in Ehingen/Donau
Träger des Projekts:	Oberlin e.V. Evangelische Einrichtung für Jugendhilfe
Titel des Projekts:	Brücken bauen – gemeinsam aktiv

Beschreibung des Projekts:	<p>Das Projekt richtete sich an: Jugendliche und heranwachsende Flüchtlinge, die vornehmlich in Gemeinschaftsunterkünften leben. Sie konnten von den Angeboten der Offenen Jugendarbeit oder kulturellen und sportlichen Angeboten bisher fast nicht partizipieren. Sprach- und Kulturhürden waren einfach zu hoch.</p> <p>Ziel des Projektes war:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch den Aufbau von Beziehungen und ersten Angeboten auf dem Gelände der Gemeinschaftsunterkunft Übergänge in andere Freizeitmaßnahmen zu erleichtern • Es sollten gemeinsame Aktionen außerhalb der Gemeinschaftsunterkünfte geplant und durchgeführt werden, um so auch Freizeitmöglichkeiten in Ehingen aufzuzeigen und angstfrei kennenzulernen <p>Wir haben folgendes gemacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufbau mit haupt- und ehrenamtlich Tätigen in der Flüchtlingsarbeit • Begleitung von jugendlichen Flüchtlingen ins reguläre Angebot des städtischen Jugendzentrums, konkrete Unterstützung bei Sprachproblemen • Mitwirkung von Flüchtlingen beim E.G.O. Cup (Fußballturnier) des Jugendzentrums Ehingen. Vier Mannschaften konnten aus den Gemeinschaftsunterkünften mit Jugendlichen gebildet werden. Insgesamt nahmen zehn Mannschaften teil, es hatte also auch integrativen Charakter • Projekt in der Vorbereitungsklasse zum Thema Gewaltprävention in Zusammenarbeit mit einer syrischen Dolmetscherin • Gemeinsam mit jungen Flüchtlingen wurden Fahrräder fahrtüchtig gemacht. So wurde gewährleistet, dass die Kinder und Jugendlichen das Fahrrad später selbst reparieren können als auch der Wert des Fahrrads gesteigert wurde. Es wurden insgesamt 14 Fahrräder repariert und dann vergeben. • Die Stadt organisierte ein Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche von 8–14 Jahren. Es nahmen insgesamt zwölf Kinder mit deutscher als auch syrischer, irakischer, afghanischer und iranischer Herkunft teil. Unter den Kindern und Jugendlichen wurden Freundschaften geschlossen und alle hatten Spaß an den Angeboten Floßbauen, Geocaching, etc.. • In Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis der Migranten und der Stadt Ehingen wurde ein Schwimmkurs organisiert. • Alle zwei Wochen fand in der Nähe der Unterkünfte ein vom Mitarbeiter des Projektes, durchgeführter Fußballtreff statt. Regelmäßig nahmen 5-14 Kinder und Jugendliche daran teil. • Familien dabei unterstützt, Anträge für einen Vereinsbeitrag über Bildung und Teilhabe auszufüllen, Anmeldungen für den Kindergarten oder die Schule zu bearbeiten, die Angebotsvielfalt der Ehinger Vereine kennenzulernen bis hin zur Beantragung der Schülermonatskarte, u.v.m.
-----------------------------------	--

Gezeigt hat sich dabei vor allem:

- Dass über den konstanten persönlichen Kontakt viele Begegnungsmöglichkeiten entstehen. Wichtig war zu Beginn die aufsuchende Arbeit, um Ängste ernst- und wahrzunehmen und dann auch tatsächlich abzubauen
- Heute sind viele der begleiteten Jugendlichen Stammgäste im städtischen Jugendtreff oder aktive Mitglieder örtlicher Sportvereine. Im Laufe des Projekts sind verschieden Bedürfnisse deutlich geworden, wie z.B. der Wunsch nach Fahrrädern oder einem Schwimmkurs, die im Alltagsgeschäft der hauptamtlichen Betreuungskräfte wahrscheinlich keinen Raum gefunden hätten. Umso schöner, dass es auch gelang, diesen Bedürfnissen gerecht zu werden

**Kontakt Daten/
Ansprech-
partner_in:**

Kathrin Modsching, Telefon 0731 85074708
E-Mail: k.modsching@oberlin-ulm.de; Homepage: oberlin-ulm.de